



Stadt Bergisch Gladbach
Herrn Bürgermeister Frank Stein
c/o FB 9-14 Ratsbüro
Konrad-Adenauer-Platz 1

51465 Bergisch Gladbach

Bergisch Gladbach, 31. Oktober 2024

Antrag zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 28. November 2024 und zur Sitzung des Rates der Stadt Bergisch Gladbach am 10. Dezember 2024 – Änderung der Satzung des Jugendhilfeausschusses zwecks Aufnahme eines weiteren beratenden nicht stimmberechtigten Mitglieds

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stein,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung im öffentlichen Teil der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 28. November 2024 und des Rates der Stadt Bergisch Gladbach am 10. Dezember 2024.

Beschlussvorschlag:

Die Satzung für das Jugendamt der Stadt Bergisch Gladbach in der Fassung der VI. Nachtragsfassung wird in § 4 Abs. 1 wie folgt geändert:

„Dem Jugendhilfeausschuss gehören 15 Stimmberechtigte und bis zu **16** beratende Mitglieder an.“

Begründung:

Die Kindertagespflege ist eine wichtige Säule der frühkindlichen Betreuung in Bergisch Gladbach. Gerade in Zeiten fehlender Kindergartenplätze stellt die Tagespflege für viele Eltern die einzige Chance der Betreuung dar. Die Kindertagespflegerinnen und -pfleger leisten einen unverzichtbaren Beitrag für die Jüngsten in unserer Stadt.

Die Kindertagespflege steht vor großen Herausforderungen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Zur besseren Koordination und gebündelter Interessenvertretung hat sich im März 2023 die Interessensgemeinschaft Kindertagespflege Bergisch Gladbach gegründet. Sie vertritt die vielseitigen Interessen der Tagepflegerinnen und -pfleger aus Bergisch Gladbach. Damit die Interessen der Kindertagespflege auch im zuständigen Jugendhilfeausschuss der Stadt Bergisch Gladbach gehört und beachtet werden können, schlagen wir die Einrichtung eines beratenden Sitzes für einen Vertreter der IG-Kindertagespflege Bergisch Gladbach vor. Gem. § 5 Abs. 3 AG-KJHG NRW kann durch die Satzung bestimmt werden, dass weitere Sachkundige Frauen und Männer dem Jugendhilfeausschuss als beratende Mitglieder angehören. Die aktuelle Satzung sieht in § 4 Abs. 1 die Benennung bis zu 15 beratenden Mitgliedern vor. Mit diesem Antrag begehren wir die Erweiterung um einen weiteren Sitz auf bis zu 16 beratende Mitglieder.

Nachhaltigkeit:

Mit der Anfrage werden folgende UN-Nachhaltigkeitsziele angestrebt und umgesetzt:



Mit freundlichen Grüßen

Dr. Michael Metten
CDU-Fraktionsvorsitzender

Dorothee Wasmuth
FDP-Fraktionsvorsitzende